



Das Theater Hausruck zelebrierte in Attnang-Puchheim sein Experiment „€AT“

Theaterkirtag mitten in der Krise

Willkommen auf dem Kirtag der billigen, raschen und schmutzigen Geschäfte! In Attnang-Puchheim begeisterte das „Theater Hausruck“ mit seinem theatralischen Experiment „€AT“ das zahlreiche Publikum.

Chris Müller und Georg Schmiedleitner, die künstlerischen Leiter des „Theater Hausruck“, stemmten zusammen mit Laien und Theaterprofis eine Art Theaterstück in die leer stehenden Räume der ehemaligen Polstermöbelfabrik Hasag. So herrschte am Samstag für einen Abend wieder Leben in der Fabrik. Aber was für eines, nämlich „Kapitalismus-Kirtag und Kehraus“.

Die Attraktionen auf diesem Kirtag wirkten in die Jahre gekommen. Die Po-

VON VERA RATHENBÖCK

nys gingen mit leeren Sä-teln im Kreis, der Lack der Schaukeln war abgeblättert. Aber trotzdem wurden in diesem komischen „Weltenkarussell“ eifrig Geschäfte gemacht, wurde getanzt, gefeilscht und das Glück angepriesen. Ja, die fetten Jahre sind vorbei, nur will man es nicht wahrhaben. Und wie sieht es hinter fetten Dividenden aus? Das erlebten in Echtzeit sechs Personen, die ein „Trostlos“ der Glücksfee gezogen hatten. Sie verbrachten den Abend außerhalb des Theaters, weil sie in sündteuren Karossen zum Bordell oder ins Altersheim chauffiert wurden. Für sie wurde Attnang-Puchheim selbst zum Theaterereignis.

Doch der Theater-Kirtag hatte noch vieles anzubieten, das die Gier im Weltenkarussell anprangerte. Erotika und Exotika inklusive. Besonders beeindruckend war der schauspielerische und organisatorische Einsatz der Mitwirkenden aus Attnang-Puchheim. Hut ab! Übrigens: Eine weitere Vorstellung ist nicht vorgesehen.